

# Parkettöl 879

- Eigenschaften:**
- Einlaßöl für saugfähige Holzböden
  - rollbar und streichbar
  - verarbeitungsfertig
  - auf Basis von synthetischen Ölen und Harzen

- Für das Imprägnieren von:**
- sämtlichen Holzfußböden aus Hart- und Weichhölzern
  - Dielen, Holzpflaster, Industrieparkett, Schwingböden und Böden auf Heizestrichen
  - zur Grundierung und zusätzlichen Imprägnierung unter Öl-Wachs Systemen

|                          |                                |   |
|--------------------------|--------------------------------|---|
| <b>Technische Daten:</b> | Farbe:                         | bräunlich-transparent   |
|                          | Dichte:                        | 0,856 g/cm <sup>3</sup>   |
|                          | Konsistenz:                    | niedrigviskos   |
|                          | Reiniger:                      | KH-Verdünnung, 890 Parkett Grundreiniger  |
|                          | Auftragsweise:                 | <u>Öl-Wachs-Rolle / Flächenbürste / Pinsel o. ä. - Doppelfächenspachtel</u>   |
|                          | Verbrauch:                     | ca. 400 - 1500 g/m <sup>2</sup> pro <u>ARollenauftrag</u> ,<br>ca. 30 g/m <sup>2</sup> pro <u>Spachtelauftrag</u><br>je nach Holzart und Beschaffenheit<br>des Untergrundes |
|                          | Trockenzeit:                   | ca. 18 Stunden <u>pro Rollenauftrag</u><br>ca. 3 - 5 Std. <u>pro Spachtelauftrag</u>  |
|                          | Erste vorsichtige Nutzung:     | nach 24 Stunden   |
|                          | Endhärte:                      | nach 8 - 10 - 8 Tagen,<br>Teppiche erst nach 4 - 6 Wochen auflegen  |
|                          | Zulässige Lagerzeit:           | Originalverschlossen mind. 36 Monate,<br>Anbruch alsbald aufarbeiten  |
|                          | Frostempfindlich:              | nein  |
|                          | Kennzeichnung nach GefStoffV.: | keine   |
|                          | Klassifizierung nach VbF:      | A III   |
|                          | GISCODE:                       | Ö 60  |
|                          | Sicherheitsdatenblatt:         | auf Anfrage erhältlich  |

\* Die angegebenen Werte sind Laborwerte, die aufgrund der Vielzahl der objektgebundenen Einsatzmöglichkeiten nur als Richtwerte zu sehen sind.

**Untergrund:** Die zu imprägnierenden Oberflächen müssen sauber und ohne Reste von Öl, Wachs, Silicon und anderen haftungsmindernden Schichten sein. Bei Parkett werden nach dem Grobschliff die Fugen mit 870 Holzkittlösung, gemischt mit Schleifstaub, verspachtelt. Der Feinschliff richtet sich nach der Holzart, um das Eindringvermögen von 879 Parkettöl zu gewährleisten, muss ein „Dichtschleifen“ der Oberfläche mit zu feinem Schleifmittel verhindert werden. Es wird empfohlen den Schleifvorgang mit Schleifgitter zu beenden.

**Verarbeitung:** Gebinde vor Verbrauch gut aufschütteln. Den fertig geschliffenen und gesäuberten Holzboden mittels Pinsel, Flächenbürste oder Öl-Wach-Rolle gleichmäßig mit 879 Parkettöl 1-2 mal beschichten. Pfützenbildung vermeiden. Zur Vereinheitlichung der Oberfläche empfehlen wir das Spachteln oder Aufsprühen von 879 Parkettöl unter sofortigem Verteilen/Einmassieren mit der Einscheibenmaschine (weißes Pad) als abschließenden Arbeitsgang. Die Raumtemperatur während der Verarbeitung sollte muss 15 - 20 °C, die relative Luftfeuchte 50 - 60 % betragen. Während der Trocknung ist für gleichmäßige Belüftung zu sorgen, Zugluft und direkte Sonneneinstrahlung sind zu vermeiden.

---

Nach völliger Durchtrocknung (ca. 14 Tage) empfehlen wir einen Porenschluss mit 877 Flüssigwachs als Erstpflege.

---

**Reinigungsmittel:** Verunreinigungen durch 879 Parkettöl möglichst rasch, Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit KH-Verdünnung oder 890 Parkett Grundreiniger reinigen.

---

**Sicherheitshinweis:** Tücher, Putzlappen u. ä., die mit 879 getränkt sind, nicht in der Sonne liegen lassen, Selbstentzündungsgefahr !

---

**Versandpackungen:** 1 l, 5 l, 10 l Einwegbinde netto

---

**Zur besonderen Beachtung:** Mit diesen Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen in Labor und Praxis nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Wir empfehlen deshalb ausreichende Eigenversuche. Im übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Jede andere Anwendung, als die in unserer technischen Beschreibung angegebene, bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung. Es kann sonst keinerlei Haftung übernommen werden.

Mit Vorliegen dieser technischen Information verlieren alle früher herausgegebenen anwendungstechnischen Merkblätter und Produktinformationen ihre Gültigkeit !

75755\_01\_879.

Stand 18. Mai 2004  
ersetzt Ausgabe 20. November 2003